

DIE LESERECKE

Leserbriefe stellen keine redaktionellen Meinungsäußerungen dar. Der »Berchtesgadener Anzeiger« behält sich Kürzungen vor.

Begeisterte Kulturführer

Zum Artikel »Auf den Spuren der NS-Zeit in Berchtesgaden« in der Dienstagsausgabe:

Das Ziel von Kursleiter Peter Wörnle ist es, qualifizierte Kulturführer für den Talkessel und seine Umgebung im diesjährigen Kurs für Markt- und Gemeindeführer auszubilden. Diese Fortbildung des Katholischen Bildungswerkes besteht aus 15 Vorträgen beziehungsweise Führungen rund um die Themen Kulturlandschaft, Brauchtum, Architektur, Kultur- und Flurdenkmäler, Geschichte der Fürstpropstei und Bayerische Landesgeschichte sowie Entwicklung des Tourismus des Marktes Berchtesgaden und der angrenzenden Gemeinden.

Aber dieser anspruchsvolle Kurs eröffnet den Teilnehmern noch andere Möglichkeiten. So

ergeben sich zum Beispiel für Ulrike Gossner (Geologin), Antje Trinks (Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins Kitz-Kunterbunt) und Hans Kurz (Pensionist) beim Aufarbeiten der verschiedenen Themengebiete neue interessante Perspektiven. Durch das selbstständige Lernen in kleinen Gruppen bringen die Teilnehmer bei Gesprächen mit Einzelmischen und Zeitzeugen oft wunderliche und schaurige Geschichten in Erfahrung. Somit verwandeln sich nüchterne Daten und Fakten oft in interessante Begebenheiten.

Und ist es nicht gerade das, was eine Führung bei Touristen zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt? Wenn man zum Beispiel auf der Sonnenpromenade sitzt und gemütlich Eis isst, kann man dort nur sitzen, weil Berchtesgadener

Frauen während des Zweiten Weltkrieges dort Abraum aufgeschüttet haben. Dieser entstand, als sie auf der anderen Straßenseite den großen Kreuzbunker graben mussten.

Oder: Die ehemalige Schlosskapelle am Friedensberg ließ sich nur von innen öffnen, damit Fürstpropst zu Schrottenberg auch im Nachtgewand durch einen oberirdischen Gang zum Beten in die Kapelle gehen konnte. Mit der Gewissheit, von niemandem dabei überrascht zu werden.

Genau deshalb sind wir begeisterte Teilnehmer dieses Kurses: Um unser Wissen über Landschaft, Geschichte und Kultur eines der schönsten Landesteile Bayerns zu erweitern.

Antje Trinks
Am Mühlbach 1
Berchtesgaden

BGD MS.12